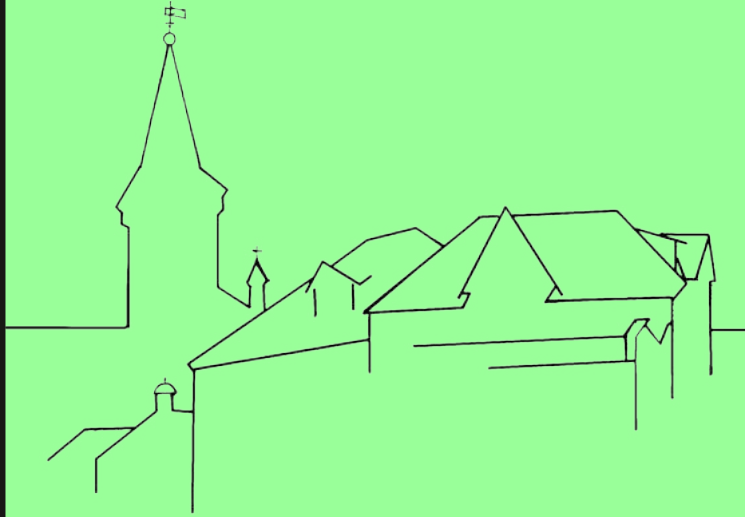


GEMEINDEBRIEF

Kirchengemeinde Selmsdorf

September - November

2022





Groß und
wunderbar sind
deine Taten,
Herr und Gott,
du Herrscher
über die ganze
Schöpfung.
Gerecht und
zuverlässig sind
deine Wege,
du König
der Völker.

Offenbarung 15,3

GOTT KOMMT ZU SEINEM ZIEL

Was kommt denn noch alles auf uns zu? So fragen sich viele angesichts von Corona-Pandemie, Ukraine-Krieg und Klima-Wandel. Man mag schon gar nicht mehr in die Zeitung schauen.

Ein Blick in die Bibel: Die Offenbarung des Johannes ist ein Trostbuch für Bedrängte und Unterdrückte. Für sie ist es tröstlich zu wissen, dass Opfer und Täter vor Gott nicht eins und gleich gültig sind, dass ihr Leiden von Gott nicht übersehen wird. Sie wissen: Gott hat die Geschicke seiner Welt nicht aus den Händen gegeben. Gott regiert und kommt trotz aller Katastrophen zu seinem Ziel.

Der Bibeltext „Groß und wunderbar sind deine Taten, Herr und Gott, du Herrscher über die ganze Schöpfung. Gerecht und zuverlässig

sind deine Wege, du König der Völker“ ist ein himmlisches Loblied von Christen, die von Gott gerettet worden sind. In diesem Loblied ist von Gottes Allmacht die Rede! Allmacht – das ist im wahrsten Sinne des Wortes nicht unsere Sache. Allmacht – das ist die uns abgewandte, unzugängliche Seite Gottes. Sie schränkt unsere menschlichen Allmachts-Fantasien wohlthuend ein. Sie erdet uns. Nein, wir haben das Leben und die Schöpfung trotz aller technischen Möglichkeiten nicht im Griff. Aber wir können uns Gott anvertrauen und mit Worten von Gustav Heinemann trotzig und getrost bekennen: „Lasst uns der Welt antworten, wenn sie uns furchtsam machen will: Eure Herren gehen, unser Herr aber kommt!“

REINHARD ELLSEL

Vorwort

Gott lieben, das ist die allerschönste Weisheit.

Monatsspruch September – Jesus Sirach, Kapitel 1, Vers 10

Liebe Gemeindebriefleser,

sicherlich haben Sie schon mal bewusst einen Sonnenuntergang beobachtet. Es ist faszinierend, wie die Farben sich am Horizont verändern und immer mehr Sonne untertaucht und vor unseren Augen verschwindet.

Wir haben so einen Sonnenuntergang in unserem Familienurlaub an der Nordsee in diesem Jahr miterlebt. Es herrschte gerade Ebbe. Wir konnten dem Sonnenuntergang auf dem Meeresgrund entgegengehen.

Am nächsten Morgen war das Wasser wieder reichlich vorhanden und die Sonne stand in ihrer vollen Pracht am Himmel. So vergingen die Tage und die Nächte.

Ebenso vergehen auch die Jahre unseres Lebens. Und auch die Jahrhunderte der Weltgeschichte vergehen, prägen durch ihre Ereignisse die Menschheit und beeinflussen unser Verhalten.

Was hat sich nicht alles eingebrannt in unseren Erinnerungen? Welche großen und kleinen Ereignisse der Geschichte haben wir in unserem Leben miterlebt?

Ich denke da persönlich an den Fall der Mauer und das Ende der DDR-Diktatur, an die Gründung der Nordkirche, an die Covid-19-Pandemie und ihre Auswirkungen, an den immer noch wütenden Krieg in der Ukraine und seine Folgen.

Aber es gibt auch die Ereignisse im alltäglichen Leben, der ganz normale Tagesablauf, die Schule, die Arbeit, die Familie, das Leben in unserem Dorf. Und dann wieder Höhepunkte wie die Einschulung, eine Taufe in der Familie, eine Hochzeitsfeier, der Schulabschluss oder der Beginn des Studiums. Auch Verluste und Abschiede gehören zu unserem Leben ebenso wie Enttäuschungen und Niederlagen.

Wir machen viele Erfahrungen in unserem Leben. Und irgendwann werden wir – so unsere Hoffnung - durch die einprägsamen Erlebnisse zu einer bestimmten Weisheit gelangen und unser Leben danach ausrichten.

Im Laufe der Menschheitsgeschichte wurden etliche Weisheiten von Gelehrten, Propheten, Königen, Priestern, Geschichtsschreibern und Beobachtern verfasst und gesammelt.

Das Buch Jesus Sirach gehört zur Weisheitsliteratur des Alten Testaments. Der Schreiber geht davon aus, dass die Weisheit eine Gabe Gottes ist. „Alle Weisheit kommt vom Herrn und ist bei ihm in Ewigkeit. Und er hat sie ausgeschüttet über alle seine Werke und gibt sie denen, die ihn lieben. Gott lieben, das ist die allerschönste Weisheit.“

Wir brauchen die Weisheit, um unser Leben sinnvoll zu gestalten, um gute Entscheidungen zu treffen, um uns richtig zu verhalten.

Unser menschliches Handeln hat immer weitreichende Folgen.

Das erleben wir gegenwärtig in Europa und in der Welt. Klimawandel, Naturkatastrophen, Kriege und Pandemien bestimmen unser Leben und fordern uns heraus. Welche Entscheidungen sind zu treffen? Und welches Handeln ist richtig?

Können wir etwas anfangen mit den alten Weisheiten? Auf jeden Fall sollten wir nicht einfach darüber hinwegsehen. Töricht ist der Mensch, der immer nur sich und seine Belange sieht und meint, er hat die richtigen Antworten. Töricht ist der, der andere übersieht und selbstverliebt nur seinen eigenen Weg als den richtigen anerkennt.

Weise ist der, der Zurückhaltung, Achtsamkeit und Wertschätzung lebt. Weise ist der, der Gott liebt. Werden wir also weise. Denn Gott lieben, das ist die allerschönste Weisheit.

Einen beseelten Sommerausklang und einen farbenfrohen Herbst wünscht Ihnen und euch
Torsten Woest

Gottesdienste

Tag	Datum	Gottesdienste	Zeit	Ort
So	04. September	Gottesdienst	10:30	Selmsdorf Kirche
So	11. September	Festgottesdienst zum Kirchengemeindefest mit Taufe	10:30	Selmsdorf Kirche
So	25. September	Gottesdienst mit Taufe	10:30	Selmsdorf Kirche
So	02. Oktober	Erntedankfest	10:30	Selmsdorf Kirche
So	16. Oktober	Gottesdienst	10:30	Selmsdorf Kirche
Sa	22. Oktober	Kirchliche Trauung von Hendrik und Saskia Schröter (geb. Dombrowski)	14:00	Selmsdorf Kirche
So	23. Oktober	Gottesdienst	10:30	Selmsdorf Kirche
So	30. Oktober	Festgottesdienst zur Feier der Goldenen und Diamantenen Konfirmation	10:30	Selmsdorf Kirche
Mo	31. Oktober	Regionalgottesdienst zum Reformationstag	10:15	Herrnburg Kirche
So	06. November	Gottesdienst	10:30	Selmsdorf Kirche
So	13. November	Gottesdienst zum Volkstrauertag	10:30	Selmsdorf Kirche
So	20. November	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag	10:30	Selmsdorf Friedhofskapelle
So	27. November	Familiengottesdienst zum 1. Advent	10:30	Selmsdorf Kirche
So	04. Dezember	Gottesdienst und Einweihung des Glockenstuhls auf dem Friedhof	10:30	Selmsdorf Kirche

Sonstige Veranstaltungen

Sa	24. September	Ehrenamtlichen-Dank	16:00	Pfarrhaus Hinterstr. 10
Do	20. Oktober	Gemeindeversammlung	18:00	Pfarrhaus Hinterstr. 10
Fr	11. November	Sankt Martinsumzug	17:00	Spielplatz am Sandberg
Sa	26. November	Adventsbasar	14:00	Selmsdorf Kirche
So	27. November	Kirchengemeinderatswahl	12:00 - 16:00	Pfarrhaus Hinterstr. 10

Ausführliches

Kirchengemeindefest

Am **11. September** laden wir Sie herzlich zu unserem Kirchengemeindefest ein. Beginnen wollen wir um **10.30 Uhr** mit einem Gottesdienst. Im Anschluss gibt es leckeres Essen vom Grill, das unser Selmsdorfer Gastronom Jens Wigger zubereiten und anbieten wird. Auch für Kaffee und Kuchen wird gesorgt sein.

Außerdem laden wir Sie zur Beteiligung an einem Tortenwettbewerb zum Thema „Nordisch“ ein. Wenn Sie eine Torte zu diesem Thema backen möchten, melden Sie Ihre Beteiligung bitte bis zum 8. September unter 038823 22024 an. Wir freuen uns auf die nordischen Torten und wollen jede prämiieren.

Auf dem Kirchplatz warten auch etliche Spiele, Ponyreiten und in der Kirche Orgelführungen auf alle Gäste. Herzlich willkommen!

Ehrenamtlichen-Dank

Die Kirchengemeinde Selmsdorf möchte alle Ehrenamtlichen ganz herzlich zum Ehrenamtlichen-Dank am **24. September** um **16 Uhr** nach Selmsdorf in den Pfarrgarten (Hinterstraße 10) einladen. Für Getränke und Essen ist gesorgt. Über kleine Beilagen oder eine Nachspeise würden wir uns freuen. Bitte bringt die ganze Familie mit.

Herzlich willkommen!

Ausführliches

Adventsbasar

Am Samstag, den **26. November**, findet um **14 Uhr** in der Selmsdorfer Sankt Marienkirche wieder ein Adventsbasar statt.

Freuen Sie sich auf das gemeinsame Singen von Adventsliedern zur Orgelmusik, auf Holzarbeiten und etliche Adventsgestecke sowie Kaffee und Kuchen.

Sankt Martinsumzug

Am **11. November** um **17 Uhr** starten wir unseren Sankt Martinsumzug am Sandberg.

Auf dem Weg zur Sankt Marienkirche wird uns der Heilige Martin auf seinem Ross begleiten. In der Kirche erwartet uns das Martinsspiel.

Anschließend wollen wir uns rund um das Lagerfeuer auf dem Kirchplatz versammeln und leckere Martinshörnchen, Würstchen und heiße Getränke genießen.

Kirchengemeinderatswahl

Am **27. November** (1.Advent) findet in der Zeit von **12 bis 16 Uhr** im Selmsdorfer Pfarrhaus (Hinterstraße 10) unsere Kirchengemeinderatswahl statt. Anfang Oktober erhalten alle Wahlberechtigten unserer Kirchengemeinde per Post ihre Wahlbenachrichtigung. Bis zum 2. Oktober 2022 können wahlberechtigte Gemeindeglieder schriftlich beim Kirchengemeinderat Wahlvorschläge einreichen. Der Wahlvorschlag darf nur einen, und zwar auch den eigenen Namensvorschlag enthalten. Er muss von dem vorschlagenden Gemeindeglied mit Angabe seiner Anschrift unterzeichnet sein. Der Wahlvorschlag bedarf der Unterstützung von mindestens fünf weiteren wahlberechtigten Gemeindegliedern, die den Wahlvorschlag ebenfalls unter Angabe ihrer Anschrift unterzeichnen. Zur Aufnahme in die Wahlvorschlagsliste ist dem Wahlvorschlag eine schriftliche Erklärung des vorgeschlagenen Gemeindeglieds beizufügen, mit der es die Bereitschaft erklärt, nach seiner Wahl an der Erfüllung der Aufgaben des Kirchengemeinderats gewissenhaft mitzuwirken und das Gelöbnis nach § 34 Absatz 2 des Kirchengemeinderatswahlgesetzes abzulegen. Das vorgeschlagene Gemeindeglied hat für die Wahlunterlagen seinen Namen, Rufnamen, Beruf, sein derzeitiges Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis, sein Lebensalter und seine Anschrift anzugeben. Alle zur Wahl vorgeschlagenen Gemeindeglieder werden am **20. Oktober** um **18 Uhr** auf der Gemeindeversammlung im Pfarrhaus, Hinterstraße 10, vorgestellt. Gleichzeitig wird über das Wahlverfahren informiert.

Einweihung des Glockenstuhls auf dem Friedhof

Am **4. Dezember** feiern wir um **10.30 Uhr** in der Sankt Marienkirche einen Gottesdienst zum 2. Advent. Nach dem Gottesdienst wollen wir gemeinsam zum Friedhof gehen und den dortigen Glockenstuhl feierlich einweihen. Dazu sind Sie ganz herzlich eingeladen.

Ausführliches

30 Jahre Landarztpraxis

Liebe Patienten,

wie die Zeit vergeht...

Im August 1992 fand man eine kleine Randzeile in der Schönberger Ausgabe der Ostsee-Zeitung in der es hieß:

Am 2.8.1992 eröffnete als jüngste niedergelassene Ärztin die 29 jährige Doreen Jungwitz in Schuhsdorf bei Wismar ihre Praxis.

Bis auf meinen Vornamen, meinen Beruf und die Eröffnung meiner Praxis war also alles falsch...

Da kann man ja froh sein, daß das Geburtsdatum nicht auch noch dabeistand...

Jedenfalls möchte ich auf diesem Wege Danke sagen!

Danke an Frau Piechocki, Frau Pristaff und Frau Kröning, die mich von Beginn an unterstützt haben und ohne deren Hilfe vieles nicht möglich gewesen wäre!

Danke an das Startteam mit Marion Fietz , Schwester Bärbel Stallbaum und Rosi Stapelmann und – nicht zu vergessen - Frau Edith Möller...!

Danke auch an das jetzige Team mit Schwester Kerstin Sendelbach, Schwester Roswitha Wolter, Frau Ute Erdmann und meiner Kollegin Frau Anne Botterweck!

Es ist ein Geschenk, solch ein Team um sich zu haben!

Sie alle sorgten und sorgen nach besten Kräften dafür, dass Sie, liebe Patienten ,sich in unserer Praxis gut aufgehoben fühlen und manche von Ihnen uns bereits über 30 Jahre vertraut haben!

Ich wünsche Ihnen und uns alles Gute für die kommende Zeit!

Bleiben Sie gesund!

Und wenn nicht, dann sind Sie in unserer Landarztpraxis herzlich willkommen!

Doreen Hantel-Frey

Rückblick



Konfirmation Pfingsten 2022.



Rückblick



Taufe von Clara Loescher.



Taufe von Emma und Felix Brandecker.

Rückblick



Kirchliche Trauung von Rowena Zabel und Ilka Beck.



Taufe von Zora Wessel.

Rückblick



Taufe von Lina Kowalik.



Kirchliche Trauung von Folke und Jörn Pristaff.

Rückblick



Dorf Gottesdienst bei Frau Andrea Aßelborn in Zarnewenz.



Rückblick



Taufe von Isabelle Levknecht.



Segnung der Schulanfänger.

Anders gesagt:

Ewigkeit

Wenn ich am Abend in den Sternenhimmel schaue, fühle ich mich so winzig und zugleich geborgen. Die Erde, sie ist umgeben von einem unendlichen All. Und doch geht mein Blick nicht in leeres Schwarz. Lichtpunkte sind da, Sterne, die sich zu Bildern zusammensetzen. Sie wecken meine Fantasie und lassen mich träumen.

Macht dieses unendliche All die Existenz eines Gottes wahrscheinlicher? Oder eher unwahrscheinlicher? Ich weiß es nicht. Es gibt Fragen, die offen bleiben, ohne Beweis.

Mich macht ein Blick in den Himmel demütig. Klein bin ich und doch geborgen. Ich richte so wenig aus und doch bin ich manchen Menschen wichtig.

Ich kann mich bergen in die Unendlichkeit des Alls. Doch habe ich sie nicht in meinen Händen. Vielleicht ist es ähnlich mit ihm, den ich Gott nenne. Und der Sternenhimmel mit seinen Lichtpunkten in unermesslichen Weiten ist ein Kunstwerk, das über sich hinausweist in seine Ewigkeit.

TINA WILLMS

Regelmäßige Veranstaltungen

Montag	15:00-16:30	Kirchen-Knirpse I * (3 - 6 Jahre) Gemeinsames Singen, Basteln, Spielen an der frischen Luft, Hören und Erleben von Geschichten aus der Bibel. Termine: 12. September, 26. September	Petra Sieker 038823 / 55720 Christiane Woest 038823 / 22024
Montag	17:00	Bastelkreis Interessantes aus dem Nähkästchen	Birgit Below 038823 / 21549
Montag	19:00	Bibelkreis Interessantes aus der Bibel verbunden mit Fragen des Alltages. Termine: 12. September, 26. September, 17. Oktober 07. November, 21. November	Torsten Woest 038823 / 22024
Dienstag	15:30-17:00	Kirchen-Knirpse ab 6 Jahren * Eine herzliche Einladung an alle ehemaligen Kirchenknirpse. Bitte Voranmeldung! Termine: 27. September, 25. Oktober	Christiane Woest 038823 / 22024 Natalia Protasowitzki
Mittwoch	15:00-16:00	Christenlehre I * 1. - 3. Klasse Erleben des christlichen Glaubens: Geschichten-Spielen, Erzählen, Basteln, soziales Miteinander, Konfliktlösungen...	Torsten Woest 038823 / 22024
Mittwoch	16:00-17:00	Christenlehre II * 4. - 6. Klasse Inhalte: Siehe oben	Torsten Woest 038823 / 22024
Mittwoch vierzehntägig	17:30-19:00	Vorkonfirmanden * Termine: 07. September, 21. September, 05. Oktober 26. Oktober, 16. November, 30. November	Torsten Woest 038823 / 22024
Mittwoch vierzehntägig	17:30-19:00	Hauptkonfirmanden * Termine: 14. September, 28. September, 19. Oktober 09. November, 23. November	Torsten Woest 038823 / 22024
Mittwoch	17:30-19:00	Junge Gemeinde Termine nach Absprache (WhatsApp-Gruppe)	Friederike Woest Wilhelm Woest 01525 / 64 89 486
Freitag monatlich	15:00-17:00	Kirchenkaffee (Seniorentreff) Singen, thematisches Arbeiten, Spiele, Klönen mit Kaffee und Kuchen. Termine: 23. September, 28. Oktober, 25. November	Maren Kolbe 038823 / 21065

* in den Ferien finden keine Termine statt!

Aus den Kirchenbüchern



Taufen

Clara Loescher,	Selmsdorf
Emma Brandecker,	Selmsdorf
Felix Brandecker,	Selmsdorf
Zora Wessel,	Palingen
Isabelle Levknecht,	Selmsdorf
Lina Kowalik,	Lübeck

Herzlich willkommen!



Trauungen

Rowena Zabel und Ilka Beck,	Selmsdorf
Folke und Jörn Pristaff,	Selmsdorf
Katharina und Rüdiger Möller,	Hamburg

Herzlichen Glückwunsch!



Verstorbene

Erna Pahlke,	Grevesmühlen
--------------	--------------

Allen Angehörigen gilt unsere Anteilnahme.

Hohe und Runde Geburtstage

12.09.	Hildegard Hacker	Zarnewenz	90 Jahre
15.09.	Hildegard Dankert	Sülsdorf	90 Jahre
16.09.	Egon Nitschkowski	Sülsdorf	82 Jahre
21.09.	Gerda Steffen	Selmsdorf	87 Jahre
24.09.	Norbert Mausch	Selmsdorf	75 Jahre
24.09.	Joachim Voß	Selmsdorf	73 Jahre
24.09.	Roswitha Müller	Selmsdorf	70 Jahre
25.09.	Günter Müller	Selmsdorf	72 Jahre
30.09.	Ulrich Fick	Selmsdorf	74 Jahre
01.10.	Claus-Ulrich Ralf	Selmsdorf	71 Jahre
02.10.	Ilse Moldenhauer	Selmsdorf	84 Jahre
09.10.	Regina Meirohnke	Selmsdorf	74 Jahre
20.10.	Karin Bülow	Selmsdorf	79 Jahre
24.10.	Heidelinde Matznik	Selmsdorf	70 Jahre
07.11.	Reinhold Stallbaum	Selmsdorf	71 Jahre
22.11.	Bernd Borutzki	Selmsdorf	80 Jahre
23.11.	Werner Möller	Selmsdorf	85 Jahre
29.11.	Peter Blunk	Selmsdorf	77 Jahre
29.11.	Silvia Schröder	Selmsdorf	75 Jahre



Der Gemeindebrief wird gesponsert von:

ad AUTO DIENST

**DIE MARKEN-
WERKSTATT**

**Kfz-Reparaturen für alle Fahrzeuge
Inspektion · TÜV / AU · Unfallinstandsetzung
PKW + LKW Abschleppdienst**

Frithjof Pell

Kfz-Meister

An der Trave 21 · 23923 Selmsdorf
Telefon 04 51-69 00 20 · Fax 04 51-69 04 34

LANDARZTPRAXIS

schulmedizinische und alternative Heilverfahren

Dipl. med.

Doreen Hantel-Frey

praktische Ärztin

Homöopathiediplom des DZVHÄ

 **Öffnungszeiten**

MO	8:00-12:00 Uhr	15:00-17:00 Uhr	DO	8:00-12:00 Uhr
DI	8:00-12:00 Uhr		FR	8:00-12:00 Uhr
MI	8:00-12:00 Uhr	15:00-17:00 Uhr		

Gerne auch nach telefonischer Vereinbarung: 038823-21246.

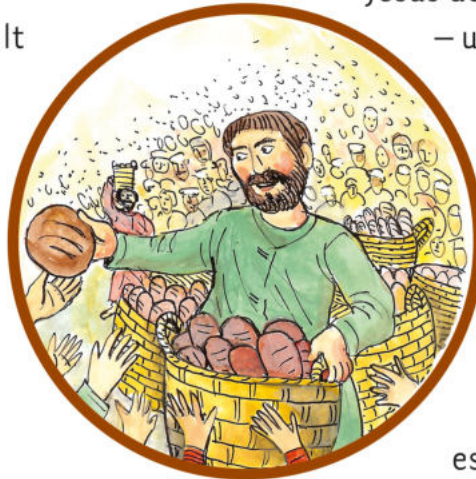


Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Das Brot des Lebens

Von einem Brotwunder erzählt das Neue Testament: Jesus war am See Genezareth mit vielen Menschen, denen er von Gott erzählte. Bald hatten sie Hunger. Die Jünger hatten aber nur ein paar Brote und Fische dabei. Da befahl



Jesus den Jüngern, diese zu verteilen – und plötzlich waren genügend Brote und Fische da, um 5000 Menschen zu sättigen! „Ich bin das Brot des Lebens“, sagt Jesus später zu seinen Jüngern. „Denkt an mich, dann seid ihr gesegnet.“ Beim Abendmahl im Gottesdienst, wenn wir Brot essen, tun wir genau dies.



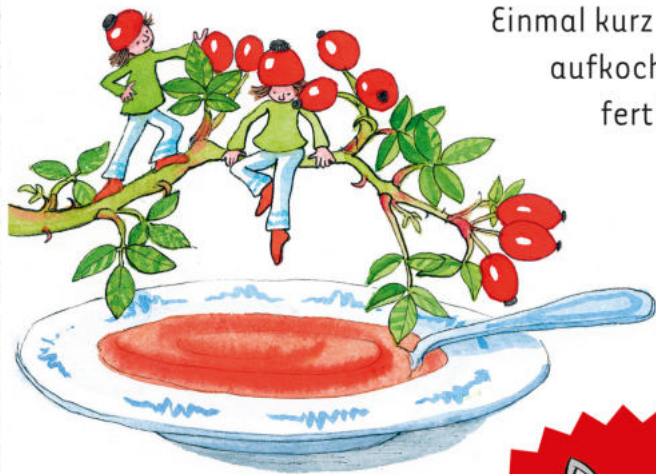
Gedächtnisessen

Nach dem bekannten Spiel „Ich packe meinen Koffer und nehme mit ...“ beginnt das erste Kind: „Ich habe Hunger auf ... ein Butterbrot“ zum Beispiel. Das nächste Kind: „Ich habe Hunger auf ein Butterbrot und einen Schokokuchen.“ Jedes weitere Kind fügt ein weiteres Essen hinzu – und muss alle vorherigen richtig aufzählen!

Süße Hagebuttensuppe

Zerstoße und zermantsche 200 Gramm frische, gewaschene Hagebutten (ohne Stiele und Blätter) in einem Topf zu Brei. Koche ihn mit 1,5 Liter Wasser für 5 Minuten. Gieße die Suppe durch ein Sieb in einen anderen Topf. Rühre 100 ml Wasser und 2 Esslöffel Kartoffelmehl mit 8 Esslöffel Zucker in einer Schüssel zusammen und gieße die Masse zu der Suppe.

Einmal kurz aufkochen, fertig!



Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: hallo-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de





kleines Pflänzchen Hoffnung

Impressum

Herausgeber:	Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Selmsdorf
Satz / Layout:	Torsten Woest / Norbert Saß
Link Gemeindebrief:	www.kirche-mv.de/Selmsdorf.selmsdorf.0.html
Druck:	www.gemeindebriefdruckerei.de

WIR SIND FÜR SIE UND EUCH DA:

Pfarramt & Friedhofsverwaltung	<u>Pfarramt</u> Gemeinédiakon Torsten Woest Hinterstraße 11, 23923 Selmsdorf Tel.: 038823 / 22024 Fax: 038823 / 22025 Mobil: 01520 / 8908471 E-Mail: selmsdorf@elkm.de	<u>Friedhofsverwaltung</u> Frau Susanne Hein Hinterstraße 10, 23923 Selmsdorf Tel.: 038823 / 556633 Fax: 038823 / 556634 Sprechzeiten: Do 15:00 - 16:30 E-Mail: friedhof-selmsdorf@elkm.de
--------------------------------	--	---

Kirchengemeinderat:	Christiane Woest, Vorsitzende Hinterstraße 11, 23923 Selmsdorf Tel.: 038823 / 22024 E-Mail: selmsdorf@elkm.de
---------------------	---

Bankverbindung:	Sparkasse Mecklenburg-Nordwest, Kto.: 1000 039 001, BLZ: 140 510 00 IBAN: DE40 1405 1000 1000 0390 01 SWIFT-BIC: NOLADE21WIS
-----------------	---



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.

www.GemeindebriefDruckerei.de